

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Freie Wähler

An die
Vorsitzende des Rates

Frau
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 31.03.2017

AN/0535/2017

Antrag gem. § 5 der Geschäftsordnung des Rates auf Durchführung einer aktuellen Stunde

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	04.04.2017

Gefährdet der Beschluss der Mitgliederversammlung der Kölner Grünen vom 25. März 2017 den Bau der neuen Rheinbrücke im Kölner Süden?

Sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln und die Freien Wähler beantragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates für die Sitzung des Rates am 04. April 2017 eine Aktuelle Stunde zum Thema:

Gefährdet der Beschluss der Mitgliederversammlung der Kölner Grünen vom 25. März 2017 den Bau der neuen Rheinbrücke im Kölner Süden?

Begründung:

Die Kölner Grünen lehnen die im Bundesverkehrswegeplan vorliegende Planungsvariante für die Autobahnbrücke im Kölner Süden ab. Dabei hatte die grüne Ratsfraktion die Notwendigkeit einer neuen Brücke im Kölner Süden in der Ratssitzung am 16.12.2014 genauso gesehen und stimmte konkret für eine neue Brücke von Godorf nach Porz-Langel.

Wie sehr die Kölner Rheinbrücken jenseits der Kapazitätsgrenze ausgelastet sind, zeigen die aktuellen Verkehrssituationen infolge von notwendigen Sanierungen, die bei der kleinsten zusätzlichen Störung zum Chaos führt. Eine weitere Rheinbrücke ist notwendig, sollen die massiven Verkehrsströme bewältigt werden. Es geht hier darum, die Stadt und den Autobahnring aus dem Dauerstau zu befreien

Mit der Aktuellen Stunde sollen die Vorteile einer neuen Rheinbrücke für die verkehrliche Infrastruktur und den Wirtschaftsstandort Köln und die Region sowie die Auswirkungen eines Scheiterns dargelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Ulrich Breite
Geschäftsführer der FDP-Fraktion

Walter Wortmann
Freie Wähler